

EXXETA Financial Services



Sustainable Finance | Informationspräsentation

März 2020



Hintergrund

Sustainable Finance ist Teil von umfassenderen Bemühungen, das Finanzwesen mit den spezifischen Bedürfnissen der EU und der Weltwirtschaft zum Wohle unseres Planeten zu verbinden

Ziele des EU-Aktionsplans¹: Finanzierung nachhaltigen Wachstums

- Mit der Annahme der Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals (SDG)) als Bestandteil der UN Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung und des Pariser Klimaschutzübereinkommens (21st Conference of the Parties (COP21)) im Jahr 2015 wurden wegweisende internationale Übereinkünfte erzielt
- Zur Erreichung der in Paris vereinbarten europäischen Klima- und Energieziele sind zusätzliche Investitionen in Höhe von schätzungsweise 180 Mrd. Euro jährlich aufzubringen. Der Finanzsektor spielt hierbei eine zentrale Rolle, um die Finanzierungslücke zu schließen
- Die Europäische Kommission einen Aktionsplan zu Sustainable Finance konzipiert, um ein nachhaltiges Finanzwesen durch die Berücksichtigung nachfolgender Aspekte zu etablieren:



Reallokation von Kapitalflüssen hin zu nachhaltigen Investitionen unter Berücksichtigung der Faktoren **Umwelt, Soziales und Governance (ESG – Environmental, Social and Governance)**



Bewältigung finanzieller Risiken, die sich aus dem **Klimawandel**, der **Ressourcenknappheit**, der **Umweltzerstörung** und **sozialer Probleme** ergeben



Förderung der Transparenz und Langfristigkeit in der Finanz- und Wirtschaftstätigkeit

- Zusätzlich konkretisiert wurden die beabsichtigten Maßnahmen durch **Legislativvorschläge**, die die Umsetzung der Nachhaltigkeitsagenda ermöglichen sollen (siehe Seite 3)

Auswirkungen auf die Finanzindustrie



Finanzintermediäre und Anlageberater

Weitreichende Auswirkungen auf die gesamte Wertschöpfungskette, insbesondere auf die Unternehmens- und Anlagestrategien, Organisation, das Risikomanagement, die nichtfinanzielle Berichterstattung, Auswirkungsmessung sowie Fondsreporting und Vertrieb



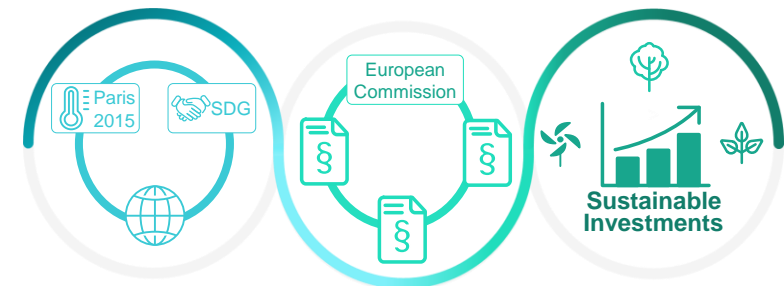
Investmentgesellschaften

Anreize zur nachhaltigeren Ausrichtung des Geschäftsmodells, finanziert durch die Reallokation von Kapitalströmen der Finanzindustrie



Investoren

Verbesserte Informations- und Entscheidungsgrundlage: Verringerung der Research-Kosten für nachhaltige Investitionen (wirtschaftliche Tätigkeiten und Investitionen, die einen Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz leisten) und Ermöglichung eines leichteren, objektiven Vergleichs zwischen nachhaltigen Finanzprodukten in der EU



¹ Europäische Kommission, Aktionsplan: Finanzierung nachhaltigen Wachstums (2018)



Regulatorisches Maßnahmenpaket

Zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsagenda wurden bereits unterschiedliche aufsichtsrechtliche Maßnahmen auf europäischer und nationaler Ebene formuliert und teilweise umgesetzt

EU Aktionsplan: Regulatorische Maßnahmen zur Etablierung eines “nachhaltigen Finanzwesens”

- Einführung eines Rahmenwerkes zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen durch die sog. Taxonomie-Verordnung zur Klassifizierung wirtschaftlich nachhaltiger Tätigkeiten
 - Die politische Einigung zwischen EU Parlament und dem Rat konnte am 18.12.2019 erzielt werden
 - Die Veröffentlichung der finalen Taxonomie-Verordnung ist für H1 2020 vorgesehen
-
- Pflichten hinsichtlich Informationen über nachhaltige Investitionen und Nachhaltigkeitsrisiken (u.a. Berücksichtigung von ESG-Kriterien in der Anlageentscheidung, angewandte Methodik) und Anforderungen an (vor-)vertragliche Dokumente
 - Die finale sog. Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 wurde am 9. Dezember 2019 im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht und gilt in allen EU-Mitgliedstaaten ab dem 10. März 2021



- Einführung neuer Kategorien von Referenzwerten für CO2-arme Investitionen und Referenzwerten für Investitionen mit günstiger CO2-Bilanz durch Änderung der bestehenden Benchmark-Verordnung (EU) 2016/1011
 - Die finale Verordnung (EU) 2019/2089 wurde am 9. Dezember 2019 im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht und gilt ab dem 10. Dezember 2019
-
- Integration von Nachhaltigkeitserwägungen in die Anlageberatung: Zukünftig sollen die Nachhaltigkeitspräferenzen von Anlegern stärker berücksichtigt werden
 - Entsprechende Verordnungsentwürfe zu delegierten Rechtsakten der MiFID II und IDD wurden bereits formuliert und sollen in H1 2020 finalisiert und im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht werden



Nationale Ebene: BaFin Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken

- Auf nationaler Ebene hat die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) im Dezember 2019 ein Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken veröffentlicht, in dem sie ihre Erwartungshaltung hinsichtlich der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken formuliert hat
- Grundsätzlich sollen Nachhaltigkeitsrisiken angemessen berücksichtigt und in die existierenden Risikoarten (wie Kredit-, Markt- und Liquiditätsrisiko) integriert werden

Regulatorische Entwicklungen

Aufgrund der mitunter bereits finalisierten und teilweise noch laufenden Regulierungsvorhaben ist es wichtig die Entwicklungen weiter zu verfolgen und zeitnah mit der Analyse und Umsetzung der Anforderungen zu beginnen



¹ Erstellung von Berichten zu nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen (Jan 19), EU-Taxonomie (Juni 19), EU Green Bond Standard (Juni 19) und Klima-Benchmarks (Juli 19)



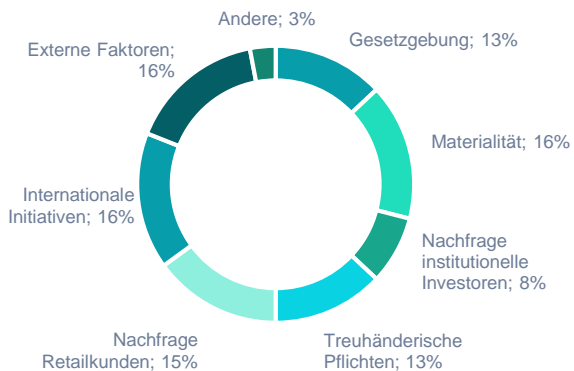
Nachhaltige Investments: Opportunities für die Finanzindustrie

Marktteilnehmer, die die bestehenden Herausforderungen proaktiv angehen, werden die Potenziale eines nachhaltigen Finanzsystems besser ausschöpfen können

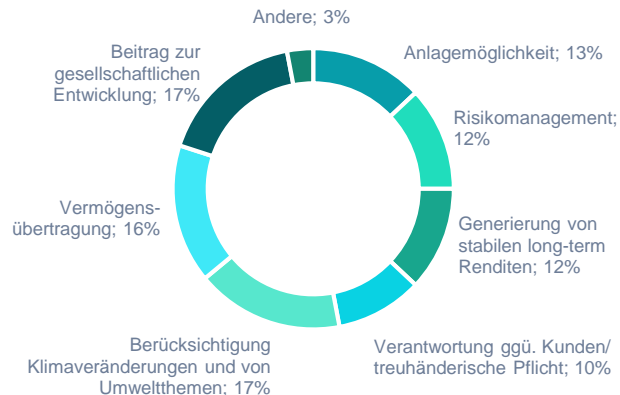
Steigende Nachfrage nach Nachhaltigkeit

- 1 **Wahrnehmung der Öffentlichkeit**
„Nachhaltigkeit“ und die Berücksichtigung von ESG-Faktoren (ESG: Environmental, Social and Governance) rücken verstärkt in den Fokus der Öffentlichkeit
- 2 **Etablierung eines nachhaltigen Finanzsystems**
Zunehmende Bedeutung des Themas Nachhaltigkeit wird untermauert durch politische, regulatorische und aufsichtsrechtliche Bemühungen, um ein nachhaltiges Finanzsystem zu etablieren
- 3 **Ausbau des Produkt- und Serviceportfolios durch gestiegenes Kundeninteresse**
Finanzdienstleister bauen aufgrund der jüngsten Entwicklungen entsprechend ihr Produkt- und Serviceportfolio zunehmend für ihre Kunden aus, um an einem vielversprechenden Wachstumsmarkt zu partizipieren

Treiber der Nachfrage an Socially Responsible Investments (SRIs)¹



Treiber von Socially Responsible Investment (SRI)-Strategien¹



Opportunities für Finanzindustrie



Partizipation an einem Wachstumsmarkt

Teilnahme am noch ungesättigten Markt mit hohem Wachstumspotential: ESG Investments haben derzeit nur einen Marktanteil von 7% gemessen am deutschen Fondsmarkt²



Harmonisierung der Rahmenbedingungen in der EU

Standardisierte Regeln erhöhen die Transparenz für die Marktteilnehmer; die Umsetzung einheitlicher Regelwerke erhöht die Attraktivität für nachhaltigkeitsorientierte Investoren



Verbessertes Risikomanagement

Verbesserung des integrierten Risikomanagements durch die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken und Reduktion von operativen, regulatorischen und Reputationsrisiken



Aufbau nachhaltiger Kundenbeziehungen

Nachhaltige Finanzprodukte als Antwort auf die steigende Verbrauchernachfrage von privaten und institutionellen Anlegern



Verbesserte Transparenz für die Kunden

Bessere Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse privater/institutioneller Anleger und Bereitstellung einer verbesserten Informationsbasis und Entscheidungsgrundlage

¹ EuroSIF, European Social Responsible Investments (2018)

² Forum Nachhaltige Geldanlagen, Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen (2019)



Nachhaltige Investments: Zentrale Herausforderungen

Für die bestmögliche Realisierung des Marktpotenzials und die erfolgreiche Implementierung regulatorischer Anforderungen/freiwilliger Marktstandards stehen Finanzdienstleister vor zentralen Herausforderungen

Zentrale Herausforderungen



Steigende regulatorische Anforderungen:

Bestehende Produkte / Services zu nachhaltigen Investments müssen aufgrund der sich ändernden regulatorischen Bestimmungen aktualisiert bzw. angepasst werden



Fehlende Standardisierung:

EU-weite Initiativen wurden jüngst ins Leben gerufen, um ESG-Termini und Metriken zu standardisieren (aktueller Fokus: ökologische Faktoren)



Unzureichende Datenverfügbarkeit

ESG Datenverfügbarkeit und die Integration dieser Daten in den Investment-Entscheidungsprozess sind teilweise noch unzureichend



Performance-Bedenken:

Mangelnder Konsens hinsichtlich der Auswirkungen von ESG-Strategien auf das Rendite-Risiko-Profil



Fehlende strategische Richtungspfeiler:

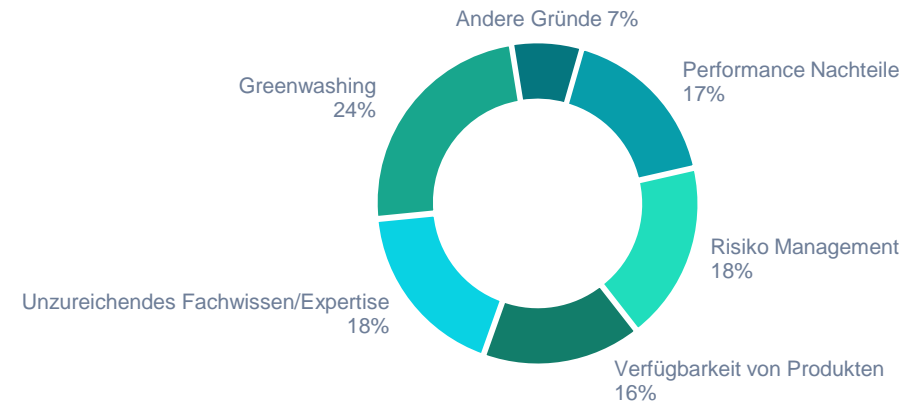
Nachhaltige Investmentangebote sind oftmals strategisch unzureichend ausgerichtet und vernachlässigen die Präferenzen unterschiedlicher Kundengruppen



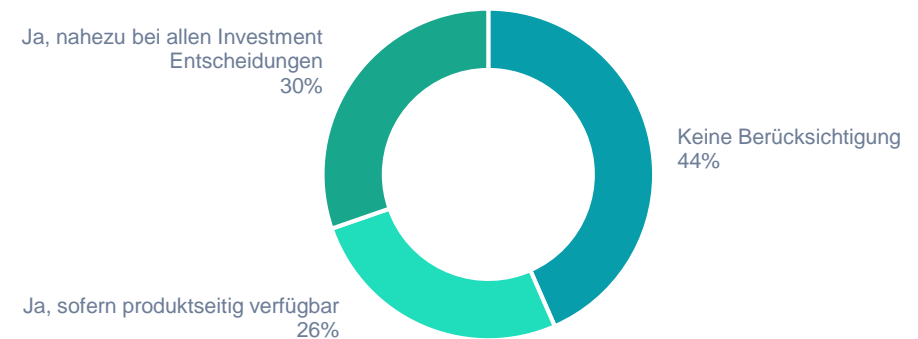
Know-how Gap:

Skills & Expertise für nachhaltige Investments sind derzeit noch limitiert

Bedenken zum Einsatz von Socially Responsible Investment (SRI)-Strategien¹



Berücksichtigung von ESG-Kriterien durch institutionelle Investoren²



¹EuroSIF, European Social Responsible Investments (2018) ²Telos, Nachhaltig / ESG – Edition Asset Manager 2018/2019 (2019)



Sustainable Finance: Betroffene Bereiche und Funktionen

Die Erfüllung neuer regulatorischer Anforderungen sowie freiwilliger ESG-Marktstandards erfordern weitreichende Anpassungen im Front Office, Client Reporting, der IT und im Datenmanagement

illustrativ

Unser Projektansatz

- Erfolgreiche Implementierung neuer Nachhaltigkeitsmaßnahmen und Überprüfung der bestehenden Nachhaltigkeitsstrategie in Ihrer Organisation
- Unser Ansatz bietet Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung zur Ermittlung des Anpassungsbedarfs, um mögliche Handlungsoptionen abzuleiten:

- I Analyse**
 - Standortbestimmung (ESG-Analyse) und individuelle Ausgestaltung des Regulatory Logs
 - Identifizierung der betroffenen Bereiche und initiale Priorisierung
- II Betroffenheitsanalyse**
 - Durchführung von Workshops / Walkthroughs entlang der betroffenen Bereiche (Business / IT) und Zuordnung der Produkte, Prozesse und Systeme zu den identifizierten Gaps
 - Ableitung von Handlungsoptionen / -ansätzen
- III Roadmap-Entwicklung**
 - Ableitung von Maßnahmen zur Beseitigung der Gaps und Erstellung der Entscheidungsvorlage für das Senior Management
 - Finalisierung der abgestimmten Umsetzungsstrategie und Roadmap
- IV Implementierung & Roll-Out**
 - Entwurf, Implementierung und Testen der Lösung
 - Roll-out: Business, Operations und IT

Betroffene Bereiche	Anforderungen
Front Office	Produktmanagement <ul style="list-style-type: none"> • Einbeziehung der Anforderungen aus der EU-Taxonomie (unter Berücksichtigung laufender Anpassungen), ESG-Kriterien, Green Bond Labels und / oder ESG-Benchmarks • Anpassung der Eignungs- und Angemessenheitsbeurteilung zur Abbildung von ESG-Präferenzen der Investoren
	Kundenmanagement <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung/Anpassung der (vor-)vertraglichen Dokumente und Prospekte • Integration zusätzlicher Anforderungen hinsichtlich Gewichtung und Zusammensetzung von Nachhaltigkeits-Benchmarks zur Erhöhung der Kundentransparenz
	Investment Management <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfung bestehender und Entwicklung neuer Investmentstrategien zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien • Aktualisierung und Überprüfung der Vorhandels-Compliance-Regelwerke / Verfahrensdokumente aufgrund der neuen Anforderungen
Middle Office	Risikomanagement (finanzielles / nicht-finanzielles) & Controlling <ul style="list-style-type: none"> • Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in bestehende Risk Governance-Rahmenwerke, einschließlich Überprüfung der aktuellen ESG-Governance, Verfahren, Rollen und Verantwortlichkeiten, etc. • Identifikation von Lücken (z.B. zu den TCFD-Empfehlungen) und Verbesserung der bestehenden Berichterstattung zu Governance, Strategie, Risikomanagement und Metrik-bezogenen Aspekten
Back Office	Portfolio Services & Accounting <ul style="list-style-type: none"> • Integration von ESG-Kriterien in regulatorische und kundenbezogene Berichtsanforderungen • Ergänzung traditioneller Risikoparameter um ESG-Kriterien, z.B. Implementierung von ESG-Performance-Attributen, ESG-Portfolioallokation nach Anlageklassen, etc.
	Kundenservices <ul style="list-style-type: none"> • Harmonisierung der verschiedenen ESG-Datenanbieter mit heterogenen Methoden, individuellen Modellen und Aggregationsansätzen
Bereichsübergreifende Funktionen	IT & Datenmanagement <ul style="list-style-type: none"> IT-Systeme: <ul style="list-style-type: none"> • One-off Verbesserungen und Parametrisierung der betroffenen IT-Systeme und Schnittstellen • Implementierung / Aktualisierung des Überprüfungsprozesses zur Berücksichtigung relevanter Screening-Kriterien / -Metriken, Schwellenwerte und Langfristigkeit, die sich aus aktuellen EU-Gesetzesvorschlägen und finaler Regularien ergeben
	Finanzen <ul style="list-style-type: none"> Datenmanagement: <ul style="list-style-type: none"> • Ermittlung zusätzlicher Datenanforderungen mit ESG-bezogenen Inhalten zur Verbesserung von Schnittstellen und Datenbanken • Analyse der ESG-Kunden-/Marktdatenanforderungen und Datenverfügbarkeit (z.B. Integration von Nachhaltigkeitsratings in bestehendes Credit-Rating-Framework)
	Recht
	Compliance
	Kommunikation
	Revision



Warum EXXETA: Unser Angebot zur Umsetzung regulatorischer Anforderungen

Mit unserem ganzheitlichen Projektansatz erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen eine Lösung und begleiten Sie vom Aufsatz des Projektes bis hin zur Implementierung

I. Verständnis zum Hintergrund, Herausforderungen und Auswirkungen

EU action plan on financing sustainable growth
The European Commission has identified three major goals with ten individual actions to support the growth towards sustainable investments

High-level impact assessment: Asset Manager (1/2)
To ensure compliance with the new regulatory requirements and voluntary ESG market standards far-reaching implementation efforts in front office, client reporting and IT and data management will be required

Regulatory landscape
In addition to the existing voluntary ESG frameworks, the European Commission now plans to establish binding regulatory requirements to achieve its ambitious sustainability goals

Deep dive: Client reporting
The integration of ESG criteria into is becoming increasingly important for end-investors and provides a complementary perspective to traditional risk measures

Deep dive: Investment management (exemplary)
ESG preferences can be considered as a valuable complement to traditional investment approaches, which improves the quality of investment decisions and offers opportunities to realize improved risk-adjusted returns

Deep dive: EU Green Bond Standards
Exemplary illustration of an EU Green Bond emission based on new (voluntary) standards

II. Detaillierter Projektansatz

Deliverables and scope – II. Project management
Efforts to address ESG integration efficiently requires experienced team members who act on an accepted and proven project management framework

Deliverables and scope – I. Regulatory change analysis
Our team members have in-depth expertise and many years of experience in capital markets-related regulatory change analysis from previous engagements (MIFID II/ MiFIR, PRI/IPS or EMIR)

Our approach
Our approach fully integrates project management and regulatory change analysis activities designed to best guide your organization through the impact assessment and implementation planning

Governance
The mix of former executives of leading global banks and professionals of Big 4 consulting firms supports the internal team with valuable insights, expertise and transformation experience

Use Case – I. Regulatory change analysis
Based on a comprehensive impact assessment of all areas subject to ESG regulation, we will jointly develop a target-oriented and global implementation roadmap



Ganzheitlicher Projektansatz

- Unser ganzheitlicher Projektansatz analysiert die Betroffenheit Ihrer individuellen Prozess-, Produkt- und Systemlandschaft und berücksichtigt die laufenden Regulierungsvorhaben und existierende Unsicherheiten



Voranalyse relevanter regulatorischer Anforderungen

- Wir haben bereits relevante Informationen zu bestehenden und künftigen regulatorischen Anforderungen zusammengetragen, analysiert und in einem umfassenden Informationsdeck zusammengefasst



Umfangreiches Service Offering

- Berücksichtigung der aktuellen regulatorischen Entwicklungen und Nachhaltigkeitsbemühungen auf globaler, nationaler und EU-Ebene, inkl. der Entwicklung von freiwilligen Standards
- Identifikation wesentlicher Herausforderungen
- Betroffenheitsanalyse basierend auf der individuellen Organisationsstruktur
- Deep-Dives zu spezifischen Fragestellungen



Umfassende Darstellung unseres ganzheitlichen Projektansatzes

- Empfehlungen
- Ausarbeitung von Projektphasen, Scope & Deliverables
- Governance Struktur, Rollen & Verantwortlichkeiten
- Roadmap & Timeline
- Use Cases



Ihre Ansprechpartner



Davut Hasanbasoglu

Manager

Mobile +49 174 9950756

Davut.Hasanbasoglu@EXXETA.com



Philipp Schedler

Senior Consultant

Mobile +49 172 272 3583

Philipp.Schedler@EXXETA.com



EXXETA AG

Taunusanlage 17
60325 Frankfurt

phone: +49 69 945 1999-15

mail: [info\(at\)EXXETA.com](mailto:info(at)EXXETA.com)

www.EXXETA.com